

## PRESSEINFORMATION

### Die Hälfte der Bürger hat Verständnis für die kleinen und großen Steuersünden

#### Umfrage von Konzept & Analyse zeigt: Kompliziertes Steuersystem macht es vielen Deutschen schwer, ehrlich zu bleiben

Nürnberg, 12. August 2008 – Kaum ist die Steueraffäre um den ehemaligen Post-Vorstandschef Klaus Zumwinkel aus der Medienberichterstattung verschwunden, steht Deutschland schon der nächste Liechtenstein-Skandal ins Haus. Medien, Politiker und Justiz sind empört über das Fehlverhalten der Besserverdiener, die ihre Millionen am Fiskus vorbei in diversen Steueroasen in Sicherheit bringen. Doch was denkt der Durchschnittsbürger über die Steuersünder? 30 Prozent der Deutschen sind der Meinung, dass das Steuersystem viel zu kompliziert sei. Sie glauben, dass viele aus Unwissenheit gegen das Steuerrecht verstießen oder durch zahlreiche Schlupflöcher dazu verführt würden. Weitere 19 Prozent betrachten Steuervergehen als legitimen Protest gegen zu hohe Steuern oder als Ausdruck besonderer Cleverness. Immerhin 51 Prozent der Deutschen reagieren allerdings mit Unverständnis auf die großen und auch kleinen Steuersünden. Sie sind der Auffassung, dass man sich zum Wohle des Landes an das geltende Steuerrecht halten müsse – egal wie kompliziert dieses sein mag. Darin sind sich die jüngeren und die älteren Befragten einig. Das ergibt eine aktuelle Umfrage des Nürnberger Marktforschungsunternehmens Konzept & Analyse unter 1.500 Befragten, die gemeinsam mit dem Online-Panel-Betreiber Respondi AG durchgeführt wurde.

#### Über Konzept & Analyse:

Konzept & Analyse gehört mit über 30 Mitarbeitern zu den führenden Unternehmen im Bereich der qualitativen Marktforschung und ist seit 20 Jahren für namhafte Markenartikler aus allen Branchen sowie für Verbände, Finanz- und Versicherungsdienstleister und Medienunternehmen tätig. Sie zählen zu den Experten im Bereich der BestAger Forschung. Alle Projekte werden von Marktforschungsspezialisten und erfahrenen Marketingexperten gemeinsam betreut. Einer der Schwerpunkte des Instituts liegt auf der Konsum- und Motivforschung. Auf der Basis des MarkenMonopol-Konzepts wurden Methoden wie das Psychodrama oder die MOT-Wirkungsanalyse entwickelt. Damit können die ursächlichen rationalen und emotionalen Gründe und Motive für das Kaufverhalten erhoben werden, an denen die Standardmarktforschung scheitert. Die Wirksamkeit der eigenen Methoden wurde in knapp 100 verschiedenen Märkten und Produktkategorien bewiesen.

#### Über Respondi:

Die Respondi AG ist ein junges Unternehmen mit Sitz in Köln und als Feldinstitut im Bereich internetbasierter Marktforschung spezialisiert. Als Anbieterin internationaler Online-Access-Panels in acht europäischen Ländern führt die Respondi AG Online-Befragungen für namhafte nationale und internationale Marktforschungsinstitute durch. Die Respondi als eigenständige Aktiengesellschaft wurde 2005 gegründet.

## PRESSEINFORMATION

**Weitere Informationen:**

Ralph Ohnemus, CEO  
Konzept & Analyse AG  
Kinkelstraße 12 / 90482 Nürnberg  
Telefon 0911 9954-20  
ralph.ohnemus@konzept-analyse.de  
www.konzept-analyse.de

Tchoko Souga / Cornelia Müller  
Klenk & Hoursch Partner für Public Relations  
Hedderichstraße 108 / 60596 Frankfurt am Main  
Telefon 069 719168-19  
tchoko.souga@klenkhoursch.de